

Buchhandel widmen, gestiftet, um denselben die weitere wissenschaftliche Ausbildung für diesen Beruf durch Besuch von Privatstunden, Fortbildungsschulen, Handelsschulen oder von Vorlesungen auf einer Universität usw. möglich zu machen.

Bewerbungen um diese Stiftung wollen innerhalb 14 Tagen eingereicht werden.

Beizuschließen sind:

1. ein Zeugnis des Prinzipals über die geistige Fähigkeit des Bewerbers überhaupt und insbesondere über die Fähigkeit als Buchhändler, über Treue und Fleiß, sowie über das sittliche Verhalten;
2. ein Schulzeugnis über Fleiß und Betragen;
3. amtliche Zeugnisse über eigenes Vermögen und solches der Eltern.

In der Bewerbung ist auch der derzeitige Gehalt des Bewerbers anzugeben.

Stuttgart, den 14. September 1909.

Städtische Stiftungsverwaltung.
J. B. (gez.) Fröhlich.

Berliner Börsen-Courier Aktien-Gesellschaft, Berlin.
Bilanz am 30. Juni 1909.

Aktiva.		M	§
Inserierungskonto		508 420	85
Kontoforrentdebitoren		20 517	60
Mobilarkonto		301	—
Papierkonto		1 980	50
Bankguthaben		34 072	35
Effektenkonto (N. 241 800 nominal 3, 3½, resp. 4% Schuldverschreibungen)		231 967	20
Kassakonto		4 638	10
Übertragskonto		15 127	37
		817 024	97
Passiva.		M	§
Aktienkapitalkonto	M 630 000,—	525 000	—
ab 16⅔% fehlende Einzahlung	M 105 000,—	29 104	35
Kontoforrentkreditoren		63 000	—
Reservefondskonto		107 519	72
Extrareservefondskonto		92 400	90
Gewinn- und Verlustkonto		817 024	97

Gewinn- und Verlustkonto am 30. Juni 1909.

Debet.		M	§
Redaktionskonto		203 814	69
Generalunkostenkonto		56 203	52
Expeditionskonto		17 905	10
Druck-, Papier- und Beilagenkonto		338 685	71
Mobilarkonto		530	—
Reingewinn inkl. Vortrag aus 1907/08		92 400	90
		709 539	92
Kredit.		M	§
Vortrag aus 1907/08		3 777	92
Abonnements- und Inseratenkonto		693 388	25
Zinsenkonto		8 535	55
Effektenkonto		3 838	20
		709 539	92

Auf Grund der in unserer letzten ordentlichen Generalversammlung erfolgten Wahl ist Herr Dr. Monty Jacobs-Charlottenburg als weiteres Mitglied in unseren Aufsichtsrat eingetreten.

Berlin, den 18. September 1909.

Der Vorstand. (gez.) Arthur Goldschmidt.

(Deutscher Reichsanzeiger Nr. 224 vom 22. September 1909.)

*** Deutsch-Amerikanischer Handelsverkehr.** (Vgl. Nr. 214 d. Bl.) — Die im Reichsamt des Innern zu Berlin zusammengestellten »Nachrichten für Handel und Industrie« geben (nach »Monthly Summary of Commerce and Finance of the United States«) aus dem Handelsverkehr Deutschlands mit den Vereinigten Staaten von Amerika für das amerikanische Fiskaljahr 1908/09 eine nach Warengattungen gesichtete Übersicht über die Einfuhr und Ausfuhr dieses Fiskaljahres (I./VII.—I./VII.) und stellen die beiden

vorausgehenden Jahre damit in Vergleich. Wir entnehmen dieser Tabelle die folgenden Summen:

Einfuhr aus Deutschland.

Warengattung	1906/07	1907/08	1908/09
	Wert in Dollars		
Kunstwerke	336 922	148 684	453 133
Bücher und andere Drucksachen einschl. Radierungen und Photographien	1 777 455	1 580 257	1 671 679
Papier u. Papierwaren	6 823 444	7 816 952	7 131 880
Holzmasse	858 485	1 517 595	1 817 080
Wertsumme der Gesamteinfuhr aus Deutschland	161 543 556	142 935 547	143 525 828

Ausfuhr nach Deutschland.

Warengattung	1906/07	1907/08	1908/09
Bücher, Karten, Stiche und andere Drucksachen	234 223	184 552	141 562
Wertsumme der Gesamtausfuhr nach Deutschland	256 595 663	276 922 089	235 324 140

Thüringer Kunstanstalt & Graphische Union A.-G. Coburg.

Die Herren Aktionäre werden zu einer außerordentlichen Generalversammlung auf Mittwoch, den 6. Oktober, nachmittags 4 Uhr, im Bahnhofshotel in Coburg, eingeladen.

Tagesordnung:

1. Besprechung über den am 10. September eröffneten Konkurs der A.-G. und über zu ergreifende Maßnahmen.
2. Neuwahl von 2 Aufsichtsratsmitgliedern.

Der Vorsitzende des Aufsichtsrats:

(gez.) Jacob Cramer.

(Deutscher Reichsanzeiger Nr. 224 v. 22. Sept. 1909.)

*** Fortbildungskurse für die kaufmännische und gewerbliche Jugend in Leipzig.** — Die Leipziger Handelskammer gibt folgendes bekannt:

Zwanglose Fortbildungskurse für die männliche kaufmännische und gewerbliche Jugend im Alter von 17 bis 20 Jahren.

Wie in den letzten Wintern beabsichtigen wir auch im bevorstehenden Winterhalbjahr 1909/10, diesmal jedoch in der Zeit von Oktober bis Mitte Dezember, Fortbildungskurse für die männliche kaufmännische und gewerbliche Jugend im Alter von 17 bis 20 Jahren zu veranstalten. Es sind zu je 20 Vortragsstunden in Aussicht genommen Vorträge über:

1. Post- und Eisenbahntarifwesen:

Vortragszeit: jeden Montag und Donnerstag von 8½ bis 9½ Uhr abends;

Vortragsbeginn: Montag, den 4. Oktober 1909;

Vortragender: Herr Oberpostpraktikant Dr. Köhler.

2. Finanz- und Steuerwesen des Deutschen Reiches:

Vortragszeit: jeden Dienstag und Freitag von 8½ bis 9½ Uhr abends;

Vortragsbeginn: Dienstag, den 5. Oktober 1909;

Vortragender: Herr Dr. phil. Schmidt, Assistent an den Vereinigten Staatswissenschaftlichen Seminaren der Universität Leipzig.

3. Gesellschafts- und Genossenschaftswesen:

Vortragszeit: jeden Dienstag und Freitag von 8½ bis 9½ Uhr abends;

Vortragsbeginn: Dienstag, den 5. Oktober 1909;

Vortragender: Herr Oberlehrer Strothbaum von der Öffentlichen Handelslehranstalt.

4. Fabrikbuchhaltung:

Vortragszeit: jeden Mittwoch von 8½ bis 10 Uhr abends;

Vortragsbeginn: Mittwoch, den 6. Oktober 1909;

Vortragender: Herr Oberlehrer Dr. phil. Penndorf von der Öffentlichen Handelslehranstalt.

Sämtliche Kurse stehen unter Aufsicht der Handelskammer und unter Leitung des stellv. Studiendirektors der Handelshoch-